

Zwischen Köln Paderborn, Kassel, Gießen und Koblenz liegen

Westerwald, Bergisches Land, Sauerland und Rothaargebirge

Das sollte eigentlich genug sein, um vier erlebnisreiche, um nicht zu sagen unvergessliche Motorradtage zu erleben. Um es kurz zu machen fahren wir über die Autobahn bis in den Westerwald. Da hier nach einer deutschen Volksweise der Wind kalt pfeifen soll, verweilen wir nicht allzu lange und stoßen alsbald ins Oberbergische Land vor. In der Nähe von Siegen soll dann unser Quartier für die folgenden drei Nächte sein.

Am Samstag wollen wir den nordwestlichen Quadranten unseres Exkursionsgebiets erkunden. Namentlich sind das das Bergische Land und ein Teil des Sauerlands mit diversen Talsperren und nicht enden wollenden kurvigen Straßen.

Am Sonntag widmen wir uns dem nordöstlichen Quadranten. Auch hier im östlichen Teil des Sauerlands sind noch zahlreiche Talsperren und (auf der Landkarte) grün gesäumte Sträßchen zu finden. Im Süden folgt hinter dem Kahlen Asten das Rothaargebirge, und da und dahinter gibt es schon wieder jede Menge Kurvengeschlängel.

Am Montag heißt es Koffer (oder Gepäckrollen) packen und Abschied nehmen. Und das gestaltet sich wie folgt: das durch die oben genannten Städte begrenzte Gebiet verlassen wir in Richtung Vogelsberg. Dass dies nicht auf dem kürzesten Weg erfolgt versteht sich von selber. Und wer denkt damit seien wir fertig, der irrt, denn wie schon einst Udo L. erkannt hat, geht es hinterm Horizont noch weiter. Und bei uns geht es durch den Spessart weiter. So lange, bis die Autobahn unseren Weg quert. Und das war dann auch schon der angenehme Teil der Tour, aber nach so vielen Kurven und tollen Straßen ertragen wir die folgenden paar Stunden öde Autobahnfahrt.

Termin Freitag, 30. April bis Montag, 3. Mai 2004

Anmeldung bei Martin